



Januar – Dezember 2023 Ankünfte und Übernachtungen Veränderungen in % zu 2022 und zu 2019 (*)

Regionen	Ankünfte	% zu 2022	% zu 2019	Übernachtungen	% zu 2022	% zu 2019	Aufenthalt 2023	Änderung zu 2019 in %
Bayern	38.856.921	8,7	-2,9	100.256.339	8,7	-0,6	2,6	4,0
Allgäu	3.844.977	3,4	-5,0	13.312.514	3,4	-2,2	3,5	3,5
Bayerisch-Schwaben	2.005.877	13,9	2,5	3.787.856	13,9	5,7	1,9	1,9
Tourismusverband gesamt	5.850.854	5,5	-2,6	17.100.370	5,5	-0,6	2,9	2,9

89 % der Gäste sind Inlandsurlauber; von den verbliebenen 11 % kommen
 30 % aus der Schweiz
 14 % aus den Niederlanden
 8 % aus Österreich
 4 % aus Belgien
 4 % aus Frankreich
 5 % aus Italien
 6 % aus USA
 5 % aus Asien (Südkorea, Taiwan, China)



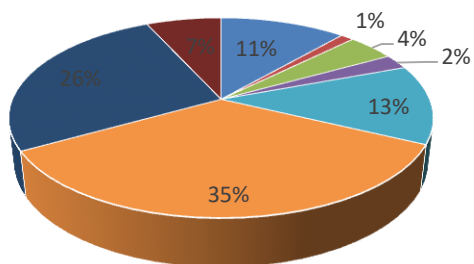
Dezember 2023, Veränderungen in % zu 2022 und zu 2019 (*)

Regionen	Ankünfte	% zu 2022	% zu 2019	Übernachtungen	% zu 2022	% zu 2019	Aufenthaltstage 2023	Änderung Aufenthalt zu 2019
Bayern	2.591.082	11,7	-2,9	6.375.368	2,5	-3,2	2,5	0,0%
Allgäu	215.160	20,3	-5,0	708.970	3,3	-5,1	3,3	-2,9%
Bayerisch-Schwaben	111.352	23,8	2,5	213.644	1,9	12,1	1,9	0,0%
Tourismusverband gesamt	326.512	14,6	-2,6	922.614	2,8	-1,6	2,8	-3,4%



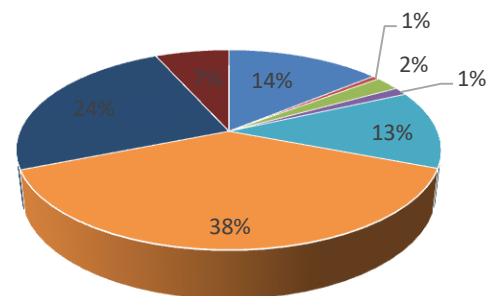
2023: Verteilung Ankünfte und Übernachtungen im Allgäu

Verteilung Ankünfte innerhalb des Allgäus



- Baden-Würt. Allgäu
- Kaufbeuren
- Kempten
- Memmingen
- Lindau (Bodensee)
- Oberallgäu
- Ostallgäu
- Unterallgäu

Verteilung Übernachtungen innerhalb des Allgäus



- Baden-Würt. Allgäu
- Kaufbeuren
- Kempten
- Memmingen
- Lindau (Bodensee)
- Oberallgäu
- Ostallgäu
- Unterallgäu